



Marktgemeinde Großharras



Fotos: K. Rubik



Diepolz • Großharras • Zwingendorf

Griß eich!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Marktgemeinde Großharras!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Diese Gemeindezeitung ist die letzte im Jahr 2022. Ich möchte Ihnen daher einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr und auch eine Vorschau auf das nächste Jahr geben und hoffe natürlich, bei unseren Projekten Fortschritte erzielen zu können. Nähere Infos sehen Sie auf den nächsten Seiten.

Aber vorher möchte ich mich ganz besonders bei der Schule, den Kindergärten, der Tagesbetreuungseinrichtung, dem Team des Gemeindeamtes, den Versorgerbetrieben und den Wirtschaftstreibenden, allen Vereinen sowie den freiwilligen Helfern für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Auch ein großes Dankeschön den Gemeinderäten, den Ortsvorstehern sowie dem Vizebürgermeister für die Unterstützung in diesem besonderen Jahr.

Ich wünsche euch, liebe Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr 2023!



Ihr

Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert:
**Vorschau 2023 und
Rückblick 2022**

Seite 2 und 3

26. Juni 2022:
**100 Jahre
Niederösterreich**

Seite 4

22. Mai 2022:
**Eröffnung der Tages-
betreuung
in Zwingendorf** Seite 12

Vorschau 2023

- Beginn der Kabelgrabarbeiten für die Ortsbeleuchtung im Zuge des Strom- und Glasfaserausbaues der Netz NÖ in der KG Großharras
- Planung und Ausschreibung der Arbeiten für den Umbau des neuen Gemeindeamtes
- Straßenbau- und Sanierungsarbeiten in allen 3KG, € 280.000,00
- Sanierungsarbeiten in der alten Schule in Diepolz
- Erweiterung unserer PV Anlagen, € 40.000,00
- Fertigstellung der Außenanlage der TBE Zwingendorf
- Sanierung Güterwege, € 11.000,00



Naturschutzwanderung



Am 2. 7. wurde das Naturschutzgebiet in Zwingendorf von der Glaubersalzsteppe bis zur Saliterweide von zahlreichen interessierten Menschen erwandert. DI Adolf Schmid und Adolf Haider machten einige Zwischenstopps und erzählten interessante Geschichten.

Anschließend wurden die Wanderer zu einem gemütlichen Ausklang beim Dorfmuseum auf Imbiss und Getränke eingeladen, die von der Initiative „Tut Gut“ bereitgestellt wurde.

Fotos: ZVG, Beitrag: Gemeinde



Anrainerpflichten (Räum- und Streupflicht)

Der Winter und damit mögliche Glätte, Glatteis oder Schnee bringen es mit sich, dass Liegenschaftseigentümer und Anrainer gemäß Straßenverkehrsordnung gewisse Räumlichkeiten erfüllen müssen. Die Marktgemeinde Großharras möchte hiermit die Pflichten der Liegenschaftseigentümer gemäß § 93f StVO 190 (Straßenverkehrsordnung) in Erinnerung rufen:

1. Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.
 - 1a. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteig gilt Abs. 1 für einen 1 Meter breiten Streifen entlang der Häuserfront.
2. Die in Absatz 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.
3. Durch die in den Abs. 1 und 2 genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen.

Foto: Come On, Beitrag: österreich.gv.at



Rückblick 2022

- Eröffnung einer 2. Kindergartengruppe
- Übersiedlung der Tagesbetreuungseinrichtung in die umgebaute ehem. Raika Filiale Zwingendorf
- Fenstertausch und Fassaden-sanierung in Volksschule Großharras, € 40.000,-
- Straßenbauarbeiten in allen 3 KG, € 210.000,-
- Sanierung der Dreifaltigkeitsstatue in Zwingendorf, € 4.800,00
- Reparaturarbeiten an allen Kinderspielplätzen, € 7.000,-
- Softwareankauf für die moderne, digitale Verwaltung ELAK, € 28.000,-
- Ausstattung aller Klassen der VS Großharras mit Digitale Displays, € 10.000,-
- Durchführung weiterer Teilräumung Mottschüttelbach und Gemeindegrenzen über Wasserverbände
- Sanierung Güterwege, € 12.000,00
- Pflege und Erhaltung unserer Windschutzanlagen



Fotos: ZVG, Beitrag: Herbert Gartler

100 Jahre Niederösterreich

Heuer feierte Niederösterreich sein hundertjähriges Bestehen. Zu diesem Anlass fanden am 25. und 26. Juni in 22 Städten Bezirksfeste statt. Die Gemeinde Großharras nahm am 26. Juni beim Umzug am Mistelbacher Hauptplatz teil.

Bürgermeister Rudolf Dötzl zog mit seinem Oldtimer-Traktor einen Anhänger, worauf sich eine Salzbodenbiene und Informationsplakate über das Naturschutzgebiet „Zwingendorfer Glaubersalzsteppe“ befanden.

Den Blumenschmuck des Anhängers spendete unser Gärtnermeister Stefan Gartler. Des Weiteren wurde die Fahrt des Oldtimer-Traktors von Gemeindebürgern der Musikkapelle Großharras musikalisch begleitet. An beiden Tagen der Veranstaltung wurde vom geschäftsführenden Gemeinderat DI Adolf Schmid ein Informationsstand am Hauptplatz Mistelbach betreut. Besucher konnten sich über das Dorfmuseum Zwingendorf, unseren Naturschutzgebieten Glaubersalzsteppe und Saliterweide, Kellergassen und vieles mehr informieren.

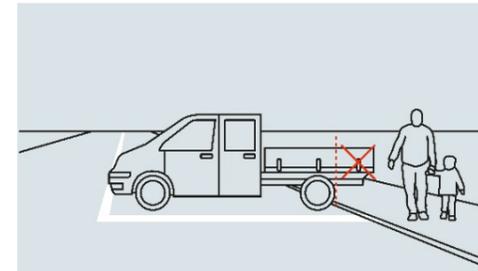
Herzlichen Dank an alle, die bei der Vorbereitung und bei der Veranstaltung selbst mit dabei waren!

33. StVO-Novelle in Kraft

Am erstem Oktober 2022 sind einige Neuerungen in der Straßenverkehrsordnung in Kraft getreten. Hier ein kleiner Auszug der wichtigsten Änderungen:

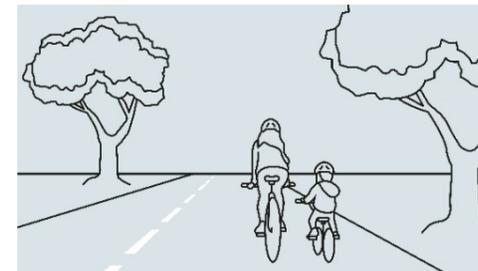
Der Gehsteig

Neu dürfen nun auf der Fahrbahn parkende Fahrzeuge nicht mehr auf Radwege und Gehsteige hineinragen. Für Gehsteige darf dieser für eine kurze Ladetätigkeit genutzt werden. Eine Mindestbreite von 1,5 Metern muss aber jedenfalls freibleiben.



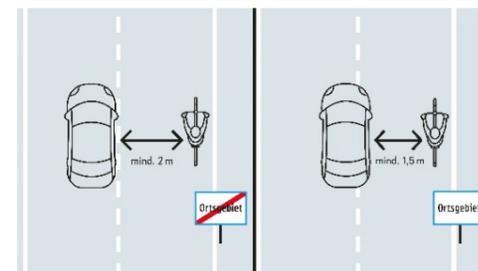
Schützendes Fahren neben Kindern auf dem Fahrrad

Wenn ein Kind am Rad begleitet wird, darf künftig immer nebeneinander gefahren werden. Auch in Tempo 30-Straßen wird das Nebeneinanderfahren für alle Radfahrenden jetzt möglich, außer auf Schienen- und Vorrangstraßen.



Seitlicher Mindestüberholabstand beim Überholen

Autos müssen beim Überholen von Fahrrädern künftig einen festgelegten Abstand einhalten. Ab 30 km/h gelten verpflichtende Mindestabstände: innerorts 1,5 Meter und außerorts 2 Meter.



Quelle und mehr Informationen unter:

<https://www.klimaaktiv.at/mobilitaet/radfahren/stvo-novelle.html>

Fotos und Beitrag: Manuela Denner

So geht's nicht!



Verunreinigungen durch Hundekot im Naturschutzgebiet Glaubersalzsteppe

Im Naturschutzgebiet Glaubersalzsteppe am nördlichen Ortsrand von Zwingendorf verschärft sich leider die Problematik durch liegen gelassenen Hundekot. Besonders im Bereich des Naturlehrpfades gehören die Hinterlassenschaften der Vierbeiner mittlerweile zum gewohnten Anblick.

Die Marktgemeinde Großharras sowie die Schutzgebietsbetreuung des Landes Niederösterreichs bitten daher alle Hundebesitzer, den Hundekot mit den dafür bereitgestellten Sackerln zu entsorgen! Dies gilt wohl gemerkt natürlich für das gesamte Ortsgebiet.

Ebenso ergeht die Bitte an alle Besucher, sich nicht abseits der Wege zu bewegen, was auch für die mitgeführten Hunde gilt. Bitte diese anzuleinen! Es ist leider zu beobachten, dass bereits selten gewordene Vögel wie Bekassinen das Gebiet zunehmend meiden, obwohl es zu deren Schutz und als wichtiger Trittstein auf dem Durchzug als Schutzgebiet ausgewiesen wurde!



Das Gackerl ins Sackerl und ab damit in einen dafür vorgesehenen Behälter.

Ein Dank an jene Hundebesitzer, für die es selbstverständlich ist, die Hinterlassenschaften Ihrer Hunde wegzuräumen!



© NLK Burchhart, Beitrag: Lukas Grünberger



Überreichung der Urkunde: Unsere Gemeinde wurde von Vizebürgermeister Hannes Wild, Jugendgemeinderat Lukas Grünberger und Laura Schleifer (Jugend Großharras-Diepolz) vertreten

NÖ Jugend-Partnergemeinde

Im Frühjahr 2022 fand die Zertifizierung zur NÖ Jugend-Partnergemeinde für den Zeitraum 2022-2024 statt.

Jugendgemeinderat Lukas Grünberger beantragte für die Gemeinde Großharras die Rezertifizierung, um ein Zeichen für die gelebte Jugendarbeit in der Gemeinde zu setzen.

Am 14. Oktober 2022 wurde im Rahmen der Zertifizierungsveranstaltung die Urkunde an die NÖ-Jugendpartnergemeinden überreicht. Unsere Gemeinde wurde dabei von Jugendgemeinderat Lukas Grünberger, Vizebürgermeister Hannes Wild und Laura Schleifer (Jugend Großharras-Diepolz) vertreten und wird von der Marktgemeinde Großharras unterstützt.



Nahversorger eröffnet in Zwingendorf

Nah&Frisch

Frische Waren, regionale Produkte und vieles mehr....

Am 25.11. eröffnete mit einer Nah & Frisch-Filiale der neue Nahversorger in Zwingendorf.

Sandra Weidinger, die das Projekt betreibt, hält für die Bevölkerung einige Extras bereit: Brötchen- und Wurstplatten sowie Brezelservice, kleines Kaffeeckchen, Fleischbestellung, regionale Produkte aus der Umgebung oder direkt von Zwingendorf, Zigaretten im Geschäft, Hauszustellungen (in Zwingendorf). Es ist auch möglich die Waren mit der Bankomatkarte zu bezahlen.

Öffnungszeiten:

MO: 06:00 - 12:00
 DI: 06:00 - 12:00
 MI: 06:00 - 12:00
 DO: 06:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00
 FR: 06:00 - 12:00
 SA: 07:00 - 12:00

Die Marktgemeinde Großharras freut sich sehr einen zusätzlich Nahversorger in unserer Gemeinde zu haben. Wir wünschen Sandra Weidinger und ihrem Team alles Gute und viel Erfolg!

Logo: Nah und Frisch, Beitrag: Gemeinde

Foto und Beitrag: Herbert Gartler

Feuerwehr-Schlauchturm

In Zwingendorf wurde 1991 ein neues Feuerwehrhaus errichtet. Der Schlauchturm des alten Feuerwehrhauses wurde in einem Stück abgetragen und beim Eingang des Naturschutzgebietes (Zwingendorfer Glaubersalzböden) errichtet. In diesem Jahr wurde mit vereinten Kräften der Turm vom Ortsvorsteher Herbert Gartler, Bürgermeister Rudolf Dötzl, den Gemeinderäten Hermann Haas und Gerald Fuchs sowie Gerald Basler, Karl Reinsberger und Thomas Vecera saniert. Am unteren Teil des Turmes wurden zwei Schaufenster eingebaut, wo eine Tragkraftspritze aus dem Jahr 1938 bewundert werden kann.



Fotos und Beitrag: Herbert Gartler

Tree Running

Für jede erfolgreiche Teilnahme beim „Tree Running“ stellte Natur im Garten einen Jungbaum-Setzling zur Verfügung. Per App konnte man sich für die Veranstaltung am 26. März 2022 anmelden. Aus unserer Gemeinde machten 9 Personen mit. Natur im Garten rundete die 9 wurzelnackten Bäumchen auf 10 auf.

Es handelt sich bei diesen Setzlingen um Winterapfel, Kriecherl und Hainbuchen. Die Jungpflanzen wurden in unserer Gemeinde aufgeteilt, wobei die ersten beiden Bäumchen in der Zwingendorfer Kellergasse bzw. am Spielplatz in Großharras gepflanzt wurde.



Gelber Sack und Gelbe Tonne nehmen bald mehr!



Gemeindeverband für
Aufgaben des
Umweltschutzes
im Gerichtsbezirk
Laa/Thaya

Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya
Tel. 02522/84300
gaul@gaul-laa.at
www.gaul-laa.at

Laa/Thaya, 27.10.2022

Zu viel recycelbares Verpackungsmaterial landet noch immer im Restmüll. Damit sich das ändert, kommen **ab 1.1.2023 alle Verpackungen, außer Glas und Papier, in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.**

Das betrifft:

- **Kunststoffverpackungen Hohlkörper** (z. B. PET-Flaschen, Shampoo- und Waschmittelflaschen)
- **Verpackungen aus Kunststoff** (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackung)
- **Verpackungen aus Metall und Aluminium** (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- **Verpackungen aus Materialverbund** (z. B. Getränkekartons, Chipsverpackungen)
- **Verpackungen aus Styropor** (z. B. bei Elektronik-Geräten)....



Warum kommt das alles ins Gelbe?

In Niederösterreich landen derzeit rund 20 Prozent Verpackungsmaterialien im Restmüll und fallen somit aus dem Recycling-Zyklus. Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, gehören ab 1.1.2023 in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne. Die Wertstoffe werden danach sauber getrennt, damit Verpackungsmaterialien länger im Recycling-Zyklus bleiben.

Alle Infos, was wie und wo zu entsorgen ist, finden Sie im Trenn-ABC auf trennsetter.at

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Jede Umstellung ist eine Herausforderung. Darum wollen wir Sie als Gemeinderätin/Gemeinderat hiermit um Ihre Unterstützung bitten: **Tragen Sie diese Information zu den Bürgerinnen und Bürgern Ihrer Gemeinde und werden wir gemeinsam mit ganz Niederösterreich für unsere Umwelt nachhaltig aktiv!**

insgelbe.at



Bei weiteren Fragen sind unsere Abfallberaterinnen des GAUL, Astrid Fröschl und Karin Schild, jederzeit gerne für Sie da. Alle Informationen finden Sie unter www.insgelbe.at.

Mit freundlichen Grüßen,

Karin Gepperth
Obfrau Bgm. Karin Gepperth, GAUL

GF Ch. Muck
GF Ch. Muck, GAUL



Die NÖ Umweltverbände
Landhaus-Boulevard Haus 1/Top 1 A-3100
St. Pölten
info@insgelbe.at
www.insgelbe.at



Foto: ZVG, Beitrag: Gemeinde

Eröffnung der Tagesbetreuung in Zwingendorf

Am 22. Mai 2022 wurde die Tagesbetreuungseinrichtung in Zwingendorf festlich eröffnet. Zur Eröffnungsfeier durften Ehren- und Festgäste begrüßt werden.

In Vertretung von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hielt der Abgeordnete des Nationalrates Herr Andreas Minnich eine Festrede. Unser Pfarrer Herr Mag. Edward Pacyga feierte mit uns die heilige Messe und segnete die Tagesbetreuungseinrichtung. Bürgermeister Rudolf Dötzl fasste in seiner Ansprache die Geschichte der Entstehung des neuen Gebäudes zusammen und bedankte sich bei allen freiwilligen Helfern. Die Singgruppe Zwingendorf, unter der Leitung von Elisabeth Hawle, sorgte von Beginn an für die musikalische Umrahmung des Vormittags.

Die Bevölkerung konnte die Räumlichkeiten ebenfalls am Sonntag besichtigen. Interessenten hatten hier auch die Möglichkeit sich ausgiebig über die neue Tagesbetreuungsstätte zu informieren. Im Mittelpunkt standen natürlich die TBE-Kinder, die bei ihren Darbietungen von den Betreuerinnen unterstützt wurden.

Frau Susanne Heintl und Frau Sonja Platzer werden hier in Zukunft Kinder ab dem 1. Lebensjahr betreuen.

Energiesparen bringt's!

Die besten Tipps für jeden Haushalt

Die günstigste und umweltfreundlichste Energie ist bekanntlich jene, die gar nicht erst verbraucht wird. Dieser Grundsatz gilt bei den anhaltend hohen Energiekosten mehr denn je.

Zahlreiche Geräte und Technologien vereinfachen unseren Alltag, verbrauchen aber auch viel Energie. Doch jede und jeder in unserer Gemeinde hat Handlungsmöglichkeiten. Mit einfachen, praktischen Handgriffen im Haushalt lässt sich Energie einsparen.

Wo Sie in Ihrem Haushalt ansetzen können, um effektiv Kosten zu sparen, haben wir hier für Sie zusammengefasst.



© www.pov.at

1. Warmwasser

Duschen statt Baden spart viel Warmwasser. Spararmaturen einsetzen und die Temperatur des Speichers auf 50°C begrenzen.

2. Kühlen & Gefrieren

Gefrier- und Kühlschränke laufen durchgehend und verbrauchen viel Energie. Regelmäßig enteisen, nicht zu kalt einstellen (+6 bzw. -18°C reichen aus) und bei Neuanschaffungen auf Energieeffizienz achten.

3. Wäsche waschen

Temperatur runter: Ein Waschvorgang mit 30°C genügt für normal verschmutzte Wäsche. Sparprogramm verwenden und nur voll beladen waschen.

4. Wäsche trocknen

Wäschetrockner brauchen viel Strom, Trocknen an der Wäscheleine ist die kostenlose Alternative. In der Waschmaschine möglichst hoch schleudern, dann bleibt nur wenig Restfeuchte.

5. Geschirr spülen

Energiesparprogramm verwenden, Geschirr nur kalt vorspülen und nur voll beladen einschalten.

6. Kochen und Backen

Beim Kochen immer einen Deckel verwenden und die Herdplatte entsprechend der Topfgröße wählen. Beim Backen Heißluftfunktion wählen, früher abschalten und Restwärme nutzen.

7. Beleuchtung

Alle Glühbirnen durch LED-Leuchten ersetzen, LED verbraucht um 80 % weniger Energie. Beleuchtung nur bei Bedarf verwenden.

8. Heizungspumpen

Alte Heizungspumpe durch hocheffiziente Pumpe ersetzen – das spart 80 % des Verbrauchs. Heizung generell ein Grad runterdrehen, das reduziert die Energiekosten um 6 %!

9. Klimageräte

In den Nachtstunden lüften und die Hitze tagsüber durch Außenbeschattung abhalten. Klimageräte benötigen viel Energie.

10. Stille Stromfresser

Stand-by-Modus vermeiden: Verwenden Sie Steckerleisten mit Kippschalter und trennen Sie Ihre unbenutzten Geräte ganz vom Strom.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.energie-noe.at und unter 02742 219 19.



Unsere Geschichte,
unser Online-Archiv

Topothekare gesucht!

Da wir in der Gemeinde eine Topothek starten möchten, suchen wir um freiwillige Helfer, die Lust und Zeit haben als Topothekare zu arbeiten.

Topothek ist eine Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das Material und Wissen, das sich in privaten Haushalten befindet, gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird.

Zielsetzung ist, das historische Erbe Europas digitalisiert über das Web verfügbar zu machen.

Wenn Sie gerne auf die Suche gehen, nach alten Fotos, alten Postkarten oder ähnlichen oder vielleicht selbst welche zur Verfügung haben dann sind Sie bei uns als Topothekar genau richtig. Schreiben wir mit alten Bildern eine Geschichte!

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bei uns auf der Gemeinde – entweder telefonisch unter 02526/7315 oder auch per Mail an <gemeindeamt@grossharras.gv.at>

Eine Topothek ...

- ... bewahrt alte Erinnerungen in moderner Form
- ... ist eine österreichische Plattform
- ... bringt die Leute in der Gemeinde zusammen
- ... macht einen Ort und seine Geschichte bekannt

Logo: Topothek, Beitrag: Gemeinde



*Bürgermeister Rudolf Dötzl,
der Gemeinderat, die Mitarbeiterinnen
und die Mitarbeiter der Gemeinde wünschen
allen ein schönes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!*

Information des



Gemeindeverband für
Aufgaben des
Umweltschutzes im Gerichtsbezirk
Laa/Thaya
Stadtplatz 43, 2136 Laa/Thaya, Tel. 02522/84300, gaul@gaul-laa.at, www.gaul-laa.at

Wer darf welche Abfälle im ASZ (Abfallsammelzentrum) entsorgen?

Im **ASZ** (Abfallsammelzentrum, „Umwelthalle“) dürfen ausschließlich **Abfälle von privaten Haushalten**, sortenrein getrennt nach den vorgegebenen Sammelkriterien, übernommen werden.

Abgeben können Bürger:innen der Wohnsitzgemeinde also folgende haushaltsübliche Abfälle in Haushaltsmenge*: Altpapier, Karton, Altmetalle, Altholz, Getränkeverbundkartons, Alt Speisefett (im NÖli), Druckerpatronen, E-Schrott, Leuchtmittel, Kunststofffolien/-kanister, Verpackungsstyropor, Sperrmüll, Problemstoffe, Batterien/Akkus...

*Das ASZ steht **NICHT für Hausentrümpelungen** zur Verfügung! Dafür gibt es die Möglichkeit der kostenpflichtigen Anlieferung zur Fa. Berthold in Stronsdorf oder zur Umladestation der ARGUS Hollabrunn. Sollte Sie keine Transportmöglichkeit haben, bieten Entsorger ein Container-Service an. Nähere Infos beim GAUL bzw. bei der Fa. Berthold.

Im ASZ dürfen **KEINE Abfälle von Betrieben** übernommen werden!

Gewerbebetriebe und landwirtschaftliche Betriebe müssen die anfallenden Abfälle zu einem befugten** Sammler und Entsorger bringen (**dieser ist berechtigt auch Begleitscheinpflichtige gefährliche Abfälle, wie z.B. Problemstoffe, Eternit... zu übernehmen).

Ausnahme: Lizenzierte Verpackungen in kleinen Mengen darf die Gemeinde auch von Betrieben im ASZ übernehmen, z.B. Kartons, Verpackungsfolien, Kübel und Kanister. Für große Mengen gibt es eigene Sammeltouren für Betriebe, die beim Entsorger angemeldet werden können.

Nähere Infos zur richtigen Abfalltrennung finden Sie auf der Homepage des GAUL: www.gaul-laa.at

Im neu überarbeiteten „Trenn ABC“ unter www.trennsetter.at (> einfach QR-code scannen) können Sie jederzeit nach Stichworten zur Entsorgung suchen!

Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch oder per E-Mail für Fragen zur Verfügung!



Richtig Heizen

Hohe Heizrechnungen, zugige Räume und steigende Energiepreise müssen nicht sein. Bereits durch einfache Maßnahmen kann jeder/jede die Heizkostenrechnung senken und gleichzeitig den Wohnkomfort erhöhen.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.energie-noe.at oder bei der **Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ** unter der Telefonnummer **02742 221 44**.

www.eNu.at

Info: Briefkasten in Großharras

Aufgrund mehrerer Anregungen der Bürger bzgl. Briefkasten am ehemaligen Gemeindeamt wurde dieser ab sofort neben der Amtstafel aufgehängt.

Wir
wünschen
 euch allen
 ein schönes
Weihnachts-
fest!

Wir gratulieren!

Zum 80. Geburtstag

Horst WIESINGER	Zwingendorf
Elisabeth SANZ	Diepolz
Brigitta KREICY	Zwingendorf
Ilse SCHIFTAR	Großharras
Elisabeth HOLZER	Zwingendorf
Johann RÜHRIG	Zwingendorf

Zum 85. Geburtstag

Maria TSCHAPKA	Großharras
Konrad PRISTL	Großharras
Anna FISCHER	Großharras
Walter HÖRMANN	Zwingendorf
Maria GOTTHART	Zwingendorf
Klaus KÜHN	Großharras

Zum 90. Geburtstag

Wilhelm PROSCHINGER	Großharras
---------------------	------------

Zum 95. Geburtstag

Leopoldine WINDPASSINGER	Großharras
Ernestine HLAWATSCHKE	Zwingendorf

Zur Hochzeit



Rudolf und Maria DITTINGER

Zwingendorf
Goldene Hochzeit



Leopold und Monika REIDINGER

Diepolz
Diamantene Hochzeit



Johann und Roswitha RÜHRIG

Zwingendorf
Diamantene Hochzeit



Datenbank vom 01.06.2022 bis 31.12.2022



Ferdinand und Hedwig FRÜHBERGER

Zwingendorf
Goldene Hochzeit



Josef und Helene HOLZER

Diepolz
Diamantene Hochzeit

Veröffentlichung von Meldungen

Lt. §5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land Niederösterreich und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu verleihen oder für eine Verleihung durch andere zu sorgen, sofern sich die geehrten Personen nicht dagegen schriftlich ausgesprochen haben. Falls Sie also eine Verleihung Ihres runden Geburtstags (80., 90., 95., etc), Goldene oder Diamantene Hochzeit, etc., der Geburt Ihres Kindes oder den Todesfall eines Angehörigen nicht wünschen, ersuchen wir Sie uns dies schriftlich am Gemeindeamt oder per E-Mail (gemeindeamt@grossharras.gv.at) bekanntzugeben.

© Foto: Fotolia

Wahlservice für die Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung). Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

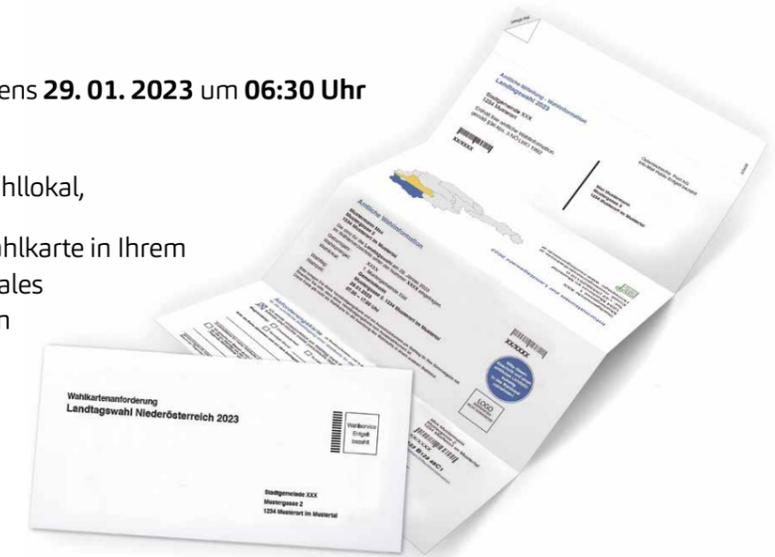
Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **29. 01. 2023 um 06:30 Uhr** bei der Gemeinde einlangen
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen oder



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT! Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.

Bereitschaftsdienst ZAHNÄRZTE/ÄRZTINNEN

17. 12. 2022 – 18. 12. 2022	Dr. Khalil ALHELLO	2134 Wultendorf	☎ 02524/6004
24. 12. 2022 – 26. 12. 2022	Dr. Ulrich CZINK	2020 Hollabrunn	☎ 02952/2196
31. 12. 2022 – 01. 01. 2023	Dr. Dalibor JOVANOVIC	2136 Laa/Thaya	☎ 0800/700 072
06. 01. 2023 – 08. 01. 2023	Dr. Helene ANDERSSON	2136 Laa/Thaya	☎ 02522/7797
14. 01. 2023 – 15. 01. 2023	Dr. Nadja LACH-MATONI	2011 Sierndorf	☎ 02267/2401
21. 01. 2023 – 22. 01. 2023	Dr. Khalil ALHELLO	2134 Wultendorf	☎ 02524/6004
28. 01. 2023 – 29. 01. 2023	Dr. Ulrich CZINK	2020 Hollabrunn	☎ 02952/2196
04. 02. 2023 – 05. 02. 2023	Dr. Khalil ALHELLO	2134 Wultendorf	☎ 02524/6004
11. 02. 2023 – 12. 02. 2023	Dr. Florian LACH	2115 Ernstbrunn	☎ 02576/2261
18. 02. 2023 – 19. 02. 2023	Dr. Khalil ALHELLO	2134 Wultendorf	☎ 02524/6004
25. 02. 2023 – 26. 02. 2023	Dr. Nadja LACH-MATONI	2011 Sierndorf	☎ 02567/2401

Ärzte für Allgemeinmedizin in unserer Umgebung

Dr. Margit GRIBNITZ

2153 Stronsdorf 115
☎ 02526/7305

Dr. Bernhard BLAUENSTEINER

Hauptstraße 31, 2136 Laa/Thaya
☎ 02522/7600

Dr. Gerd BLAUENSTEINER

Hauptstraße 31, 2136 Laa/Thaya
☎ 02522/7600

Dr. Sebastian GMAUF

Hauptstraße 31, 2136 Laa/Thaya
☎ 0660/52 00 343

Dr. Marlene WIMBERGER-NOVOTNY

2023 Nappersdorf 108
☎ 02953/22290

Dr. Yahya ESHJARIAN-ALVANDI

2024 Mailberg 21
☎ 02943/2300

Stadtplatz 8, 2136 Laa/Thaya

☎ 02522/853 26

Dr. Philipp SCHWARZINGER

Thermenplatz 1, 2136 Laa/Thaya
☎ 02522/84 700 680

Dr. Bernhard GRUSCH

Volksschulsiedlung 15, 2061 Hadres
☎ 02943/202 496

Dr. Manuela Angerer

2036 Zwingendorf 35
☎ 02527/21050

APOTHEKEN- BEREITSCHAFTSDIENST

Apothekenbereitschaftsdienstwechsel
ist jeweils am Freitag um 7:30 Uhr!

www.apo24.at

☎ 02522/2436 – Laa/Thaya

☎ 02526/7202 – Stronsdorf

Notruf- und Notfallnummern

Feuerwehr: 122

Polizei: 133

Rettung: 144

Euro-Notruf: 112

Ärztendienst: 141

Telefonische Gesundheitsberatung: 1450

Vergiftungsinformation: 01/406 43 43

Rotes Kreuz Laa/Thaya: 059 144 63600

Apothekenruf: 1455

ORF-Kinderservice (Rat auf Draht): 147

Frauennotruf: 01/71 71 9

Telefonseelsorge: 142

Gasgebrecchen: 128

ARBÖ: 123

ÖAMTC: 120

Wir nehmen Abschied

Eduard SCHÖNHOFER

Großharras
gest. am 10.05.2022

Wilhelm SLEZAK

Zwingendorf
gest. am 27.05.2022

Franz HLAWATSCHKE

Zwingendorf
gest. am 26.06.2022

Anton WIEDEMANN

Großharras
gest. am 28. 08. 2022

Helmut JESCH

Zwingendorf
gest. am 10.09.2022



Marktgemeinde Großharras

Parteienverkehr

Montag: 07:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag: 07:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag: 14:30 – 16:30 Uhr
 Freitag: 07:00 – 12:00 Uhr

Bei dringenden Anliegen außerhalb der Öffnungszeiten wird um telefonische Kontaktaufnahme zur Terminvereinbarung gebeten.

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Donnerstag: 14:30 – 16:30 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird jedenfalls ersucht, um Terminkollisionen zu vermeiden.

Das Gemeindeamt ist weiterhin in der Kanzlei Zwingendorf

gemeindeamt@grossharras.gv.at
 www.grossharras.gv.at
 Tel.: 02526/7315



Marktgemeinde
GROSSHARRAS
 Diepolz - Grossharras - Zwingendorf

GEM 2GO

Erinnerung an Abfuhrtermine mittels Gem2Go am Smartphone!

So einfach geht's:
 Gem2Go-App kostenlos im App-Store downloaden, eigene Gemeinde auswählen und Erinnerungsfunktion im Abfuhrplan aktivieren!

**Nähere Infos auf:
www.gaul-laa.at**

WASSER FÜR

di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

EVN
 Energie. Wasser. Leben.